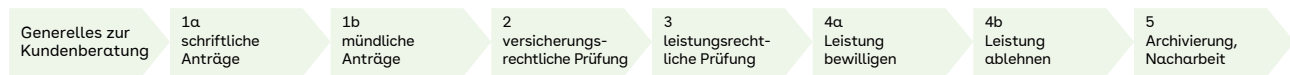


Lernbrief

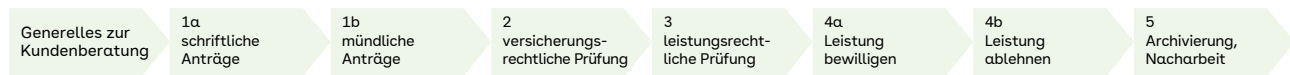
Anträge auf Krankengeld bearbeiten

4.1 Teilprozess



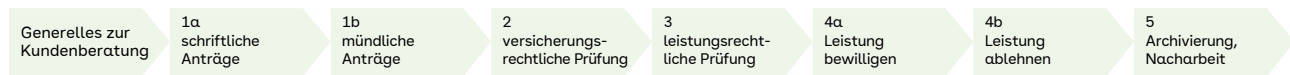
Gliederung

1 Einleitung	11
2 Lernziele	13
3 Bedeutung des Krankengeldes	13
4 Voraussetzungen für den Anspruch auf Krankengeld	15
4.1 Versicherungsverhältnis und Krankengeldanspruch	15
4.1.1 Personen, deren Versicherungsverhältnis einen Krankengeldanspruch beinhaltet	15
4.1.2 Personen, deren Versicherungsverhältnis keinen Krankengeldanspruch beinhaltet	16
4.1.3 Personen, die wegen eines Arbeitsunfalls oder einer Berufskrankheit arbeitsunfähig sind	17
4.1.4 Leistungen, die den Anspruch auf Krankengeld ausschließen	17
4.2 Versicherungsfall	18
4.3 Ursächlicher Zusammenhang zwischen Arbeitsunfähigkeit und Krankheit	20
4.4 Nachweis der Arbeitsunfähigkeit	20
4.5 Krankengeldanspruch bei durch Krankheit erforderlicher Sterilisation bzw. bei nicht rechtswidrigem Schwangerschaftsabbruch	26
4.6 Krankengeld bei Spende von Organen, Geweben oder Blut zur Separation von Blutstammzellen oder anderen Blutbestandteilen	27
4.7 Krankengeld für eine bei stationärer Behandlung mitaufgenommene Begleitperson aus dem engsten persönlichen Umfeld	27
4.8 Krankengeld bei stationärer Behandlung auf Kosten der Krankenkasse	27
4.9 Krankengeld bei Erkrankung eines Kindes	28
4.10 Übungen zum Lernabschnitt 4	28
5 Beginn der Krankengeldzahlung	30
5.1 Beginn des Krankengeldanspruchs	30
5.1.1 Beginn des Krankengeldanspruchs bei stationärer Behandlung	30
5.1.2 Beginn des Krankengeldanspruchs bei Arbeitsunfähigkeit	30
5.1.3 Krankengeldanspruch bei Ende der Mitgliedschaft	32
6 Ruhen des Krankengeldanspruchs	34
6.1 Bezug von Arbeitsentgelt	34
6.1.1 Bezug von laufendem Arbeitsentgelt	34
6.1.2 Bezug von einmalig gezahltem Arbeitsentgelt	35

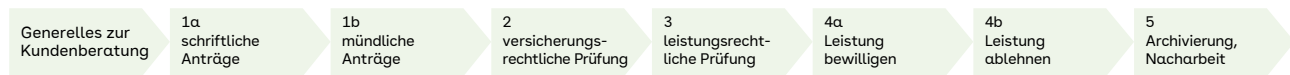


6.2 Verspätete Meldung der Arbeitsunfähigkeit	36
6.2.1 Kunden bzw. Kundinnen mit Anspruch auf Entgeltfortzahlung	36
6.2.2 Kunden bzw. Kundinnen ohne Anspruch auf Entgeltfortzahlung	36
6.2.3 Berechnung der Wochenfrist	36
6.2.4 Krankengeldanspruch aufgrund stationärer Behandlung	37
6.3 Auswirkungen weitergezahlter vermögenswirksamer Leistungen	37
6.4 Übergangs- und Mutterschaftsgeld	38
6.4.1 Aufstockungsverbot	39
6.5 Elternzeit	39
6.5.1 Beginn der Arbeitsunfähigkeit vor Beginn der Elternzeit	39
6.5.2 Krankengeld aus dem Arbeitsentgelt, das aus einer versicherungspflichtigen Beschäftigung während der Elternzeit erzielt wurde	40
6.6 Übung zu den Lernabschnitten 5 und 6	40
7 Rechtliche Grundlagen der Entgeltfortzahlung	41
7.1 Gesetzliche Grundlage	41
7.2 Rechtsprechung	41
7.3 Rechtsquelle	41
8 Geltungsbereich des EntgFG	42
8.1 Räumlicher Geltungsbereich	42
8.2 Persönlicher Geltungsbereich	42
8.2.1 Anspruchsberechtigte Arbeitnehmende	42
8.2.2 Ausnahmen	43
8.2.2.1 Behinderte Menschen	43
8.2.2.2 Heimarbeiter und Heimarbeiterinnen	43
8.2.2.3 Sonstige Personengruppen	43
8.3 Unabdingbarkeit	44
8.4 Übung zum Lernabschnitt 8	44
9 Sachliche Voraussetzungen für die Entgeltfortzahlung	46
9.1 Arbeitsverhältnis	46
9.1.1 Beginn der Arbeitsunfähigkeit bei bestehendem Arbeitsverhältnis	46
9.1.2 Beginn der Arbeitsunfähigkeit nach Aufnahme eines neuen Arbeitsverhältnisses	46

4.1 · Anträge auf Krankengeld bearbeiten



9.1.3 Beginn der Arbeitsunfähigkeit vor der vereinbarten Aufnahme eines neuen Arbeitsverhältnisses	48
9.1.3.1 Nach Abschluss des Arbeitsvertrags	48
9.1.3.2 Vor oder bei Abschluss des Arbeitsvertrags	49
9.1.3.3 Statuswechsel der Arbeitnehmenden	50
9.1.4 Faktisches Arbeitsverhältnis	50
9.2 Ursache der Arbeitsverhinderung	51
9.2.1 Arbeitsunfähigkeit infolge Krankheit	51
9.2.2 Arztbesuch	51
9.2.3 Maßnahmen der medizinischen Vorsorge und Rehabilitation	52
9.2.3.1 Arbeitnehmende, die gesetzlich kranken- oder rentenversichert sind	52
9.2.3.2 Arbeitnehmende, die nicht gesetzlich kranken- oder rentenversichert sind	53
9.2.3.3 Auswirkungen auf Urlaubsansprüche	53
9.2.4 Schwangerschaftsabbruch, Sterilisation	53
9.2.5 Anspruch auf Entgeltfortzahlung bei Spende von Organen, Geweben oder Blut zur Separation von Blutstammzellen oder anderen Blutbestandteilen	54
9.3 Arbeitsunfähigkeit als alleinige Ursache der Arbeitsverhinderung	55
9.3.1 Bezahlter Urlaub	56
9.3.2 Gesetzliche Feiertage	56
9.3.3 Unbezahlter Urlaub	57
9.3.4 Beschäftigungsverbote nach dem Mutterschutzgesetz	57
9.3.5 Elternzeit	58
9.3.6 Freiwilliger Wehrdienst und Bundesfreiwilligendienst	58
9.4 Unverschuldete Arbeitsunfähigkeit	59
9.4.1 Begriff	59
9.4.2 Beweislast	60
9.5 Übungen zum Lernabschnitt 9	60
10 Dauer der Entgeltfortzahlung	63
10.1 Grundsatz	63
10.2 Berechnung der Anspruchsdauer	63
10.2.1 Beginn der Arbeitsunfähigkeit während oder nach der Arbeit	63
10.2.2 Beginn der Arbeitsunfähigkeit vor Beginn der Arbeit	63

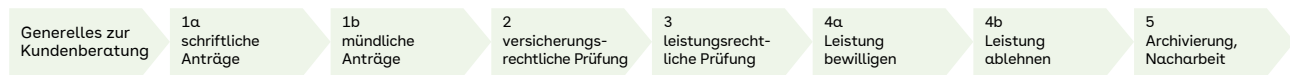


10.3 Hinzutritt einer weiteren Krankheit	65
10.4 Erneute Arbeitsunfähigkeit wegen derselben Krankheit	67
10.4.1 Sechs-Monats-Frist	67
10.4.2 Zwölf-Monats-Frist	70
10.4.3 Wiedererkrankung und Wechsel des Arbeitsverhältnisses	73
10.5 Ende des Arbeitsverhältnisses	74
10.5.1 Allgemeines	74
10.5.2 Gründe für die Beendigung des Arbeitsverhältnisses	74
10.5.2.1 Kündigung durch Arbeitnehmende oder Arbeitgeber	74
10.5.2.2 Zeitablauf durch Befristung	74
10.5.2.3 Aufhebungsvertrag	74
10.5.2.4 Anfechtung	75
10.5.2.5 Tod der Arbeitnehmenden	75
10.5.3 Kündigung durch den Arbeitgeber aus Anlass der Arbeitsunfähigkeit	75
10.5.4 Kündigung durch Arbeitnehmende aus einem vom Arbeitgeber zu vertretenden wichtigen Grund	75
10.6 Übungen zum Lernabschnitt 10	76
11 Mitteilung und Feststellung der Arbeitsunfähigkeit gegenüber dem Arbeitgeber	78
11.1 Mitteilung	78
11.2 Meldepflicht	79
11.3 Folgen bei Verletzung der Anzeige- und Nachweispflicht	80
11.4 Mitteilung über die Bewilligung und den Beginn einer medizinischen Vorsorge- oder Rehabilitationsmaßnahme	80
12 Verweigerung der Entgeltfortzahlung durch den Arbeitgeber	81
13 Berechnung des Krankengeldes	83
13.1 Ermittlung des Regelentgelts bei Arbeitnehmenden	86
13.1.1 Arbeitnehmende, deren Arbeitsentgelt nach Stunden bemessen ist	88
13.1.1.1 Entgeltabrechnungszeitraum	88
13.1.1.2 Arbeitsentgelt	90
13.1.1.3 Arbeitsstunden	92
13.1.1.4 Regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit	94

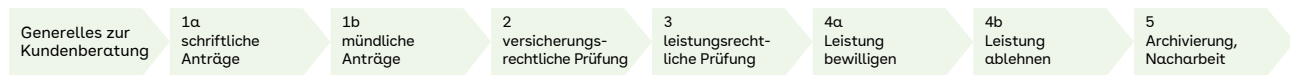
4.1 · Anträge auf Krankengeld bearbeiten



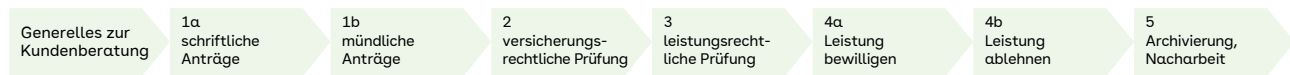
13.1.1.5 Formel zur Ermittlung des Regelentgelts	98
13.1.2 Arbeitnehmende, deren Arbeitsentgelt nach Monaten bemessen ist	98
13.1.2.1 Entgeltabrechnungszeitraum	98
13.1.2.2 Arbeitsentgelt	99
13.1.2.3 Formel	99
13.1.2.4 Formeln zur Berechnung des Regelentgelts	101
13.1.3 Arbeitnehmende, deren Arbeitsentgelt nach der Arbeitsleistung bemessen ist	102
13.1.4 Freiwillig versicherte Arbeitnehmende	104
13.1.5 Brutto-Hinzurechnungsbetrag	104
13.2 Höchstregelentgelt	107
13.2.1 Begrenzung	107
13.2.2 70 % des Regelentgelts	108
13.3 Begrenzung auf 90 % bzw. bei Berücksichtigung von Einmalzahlungen auf 100 % des Nettoarbeitsentgelts	108
13.4 Flexible Arbeitszeit	111
13.5 Personen, die nicht Arbeitnehmende sind	112
13.5.1 Regelentgeltberechnung	112
13.5.2 Höchstregelentgelt	113
13.5.3 Höhe des Krankengeldes	113
13.6 Krankengeld bei Spende von Organen, Geweben oder Blut zur Separation von Blutstammzellen oder anderen Blutbestandteilen	113
13.7 Krankengeld für eine bei stationärer Behandlung mitaufgenommene Begleitperson aus dem engsten persönlichen Umfeld	114
13.8 Übungen zum Lernabschnitt 13	116
14 Zahlungsweise des Krankengeldes	123
14.1 Zahlung für Teilmonate	123
14.2 Zahlung für ganze Kalendermonate	123
14.3 Bei Bezug verschiedener Geldleistungen innerhalb eines Monats	124
14.4 Vorschuss	125
14.5 Übung zum Lernabschnitt 14	126
15 Weiterzahlung von Arbeitsentgelt	128
15.1 Übung zum Lernabschnitt 15	132



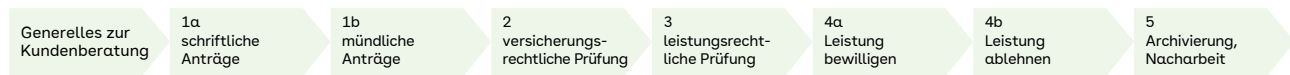
16 Versicherungspflicht/Beiträge aus Krankengeld	132
16.1 Versicherungs- und Beitragspflicht in der Rentenversicherung	132
16.2 Versicherungs- und Beitragspflicht zur Arbeitsförderung	133
16.3 Versicherungs- und Beitragspflicht in der Pflegeversicherung	134
16.4 Beitragsberechnung und -tragung	135
16.4.1 Bemessungsgrundlage	135
16.4.2 Beitragszeit	136
16.4.3 Beitragssätze	136
16.4.4 Beitragstragung	136
16.5 Abrechnungsverfahren	140
16.6 Meldepflichten der AOK	140
16.7 Übungen zum Lernabschnitt 16	141
17 Beitragsfreiheit in der Krankenversicherung	142
18 Krankengeld in der AOK-Praxis	142
19 Krankengeld für Leistungsbeziehende nach dem SGB III	145
19.1 Anspruch auf Krankengeld	145
19.2 Ruhen des Anspruchs auf Krankengeld wegen Leistungsfortzahlung	145
19.3 Höhe und Zahlungsweise des Krankengeldes	151
19.4 Dauer des Anspruchs auf Krankengeld	155
19.5 Übungen zum Lernabschnitt 19	155
20 Anpassung des Krankengeldes	157
20.1 Zeitpunkt der Anpassung	157
20.2 Höhe der Anpassung	158
20.3 Höchstregelentgelt nach der Anpassung	159
20.4 Beitragsberechnung	160
20.5 Übung zum Lernabschnitt 20	161
21 Leistungsdauer	162
21.1 Grundsatz der unbegrenzten Leistungsdauer	162
21.2 Zeitliche Begrenzung der Leistungsdauer bei Arbeitsunfähigkeit wegen derselben Krankheit	163



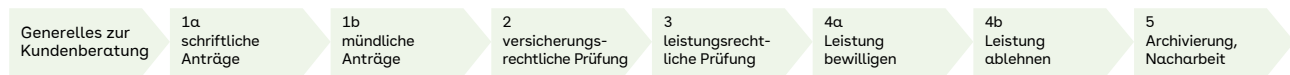
21.3 Bestimmung der Blockfristen	164
21.4 Ermittlung weiterer Blockfristen	165
21.5 Vereinfachungsregelung für die praktische Arbeit	166
21.6 Übungen zum Lernabschnitt 21	167
22 Höchstanspruchsdauer	168
22.1 Auf die Höchstanspruchsdauer anzurechnende Zeiten	168
22.2 Übungen zum Lernabschnitt 22	170
23 Leistungsdauer bei Hinzutritt einer Krankheit	173
23.1 Begriff „Hinzutritt einer Krankheit“	173
23.2 Bestimmung der Blockfristen	175
23.3 Leistungsdauer für die hinzugetretene Krankheit	177
23.4 Leistungsdauer bei Hinzutritt einer Krankheit in der Vergangenheit	181
23.5 Ermittlung der Höchstanspruchsdauer in der täglichen Praxis	183
23.6 Übungen zum Lernabschnitt 23	184
24 Wiederaufleben des Krankengeldanspruchs	188
24.1 Versicherung mit Anspruch auf Krankengeld	189
24.2 Sechs-Monats-Zeitraum	189
24.3 Übungen zum Lernabschnitt 24	191
25 Betreuung des AOK-Kunden bzw. AOK-Kundinnen während der Arbeitsunfähigkeit	192
25.1 Faktoren, die die Krankengeldausgaben bestimmen	192
25.2 Bedeutung der Krankengeldausgaben für Arbeitgeber und AOK	192
25.3 Fallsteuerung durch Krankengeld-Fallmanagement	193
25.3.1 Inhalte des Krankengeld-Fallmanagement	193
25.3.2 Sozialmedizinische Fallberatung	194
25.3.3 Interventionszeitpunkte	197
26 Aufforderung zum Antrag auf Leistungen zur Teilhabe	201
26.1 Antrag auf Leistungen zur Teilhabe	202
26.1.1 Minderung oder erhebliche Gefährdung der Erwerbsfähigkeit	205
26.1.2 Ärztliches Gutachten	205
26.1.3 Fristenberechnung	205



26.2 Wegfall des Krankengeldes bei nicht oder nicht fristgerecht gestelltem Antrag	206
26.3 Auswirkungen auf die Mitgliedschaft, wenn der Antrag nicht rechtzeitig gestellt wird	207
26.4 Übungen zum Lernabschnitt 26	208
27 Rentenbezug und Krankengeld	209
27.1 Ausschluss des Krankengeldes	211
27.2 Zubilligung von Rente wegen verminderter Erwerbsfähigkeit und Vollrente wegen Alters während des Krankengeldbezugs	212
27.3 Rechtliche Wirkung der Zahlung	215
27.4 Beitragsberechnung	215
27.4.1 Arbeitsförderung	215
27.4.2 Pflegeversicherung	216
27.4.3 Rentenversicherung	216
27.5 Erstattungsanspruch der AOK	217
27.6 Übung zum Lernabschnitt 27	219
28 Versagen und Kürzen des Krankengeldes	220
28.1 Folgen fehlender Mitwirkung	220
28.2 Nachholen der Mitwirkung	221
28.3 Zusammenarbeit mit dem MD	221
28.4 Kürzung des Krankengeldes wegen Zubilligung einer Rente bei teilweiser Erwerbsminderung	222
28.5 Voraussetzung für die Kürzung des Krankengeldes	222
28.6 Beginn der Krankengeldkürzung	223
28.7 Erstattungsanspruch der AOK	224
28.8 Höhe des Kürzungsbetrags	224
29 Krankengeld bei Erkrankung eines Kindes	225
29.1 Versicherung mit Anspruch auf Krankengeld	226
29.2 Notwendigkeit der Beaufsichtigung, Betreuung und Pflege des Kindes	226
29.3 Mitaufnahme einer Begleitperson bei stationärer Behandlung eines Kindes	227
29.4 Ärztliches Zeugnis	229
29.5 Eine andere im Haushalt lebende Person	229



29.6 Versichertes Kind	230
29.6.1 Kinder	232
29.6.2 Alter des Kindes	232
29.6.3 Behinderte Kinder	233
29.7 Beginn und Dauer des Anspruchs auf Krankengeld bei Erkrankung eines Kindes	233
29.7.1 Dauer des Anspruchs bei Erkrankung mehrerer Kinder	235
29.7.2 Alleinerziehende Mütter oder Väter	236
29.7.3 Sonderregelung für schwerstkranke Kinder	238
29.8 Wechsel der Krankenkasse oder des Arbeitgebers	238
29.9 Übungen zum Lernabschnitt 29	239
30 Arbeitsrechtliche Ansprüche gegenüber dem Arbeitgeber, Ruhen des Krankengeldes	240
31 Höhe und Zahlungsweise des Krankengeldes bei Erkrankung eines Kindes	241
31.1 Berechnung	242
31.2 Höchstregelentgelt	244
31.3 Beitragspflicht des Kinderkrankengeldes	247
31.4 Zahlungsweise	247
31.5 Übungen zum Lernabschnitt 31	247
32 Verletztengeld	249
32.1 Anspruch auf Verletztengeld	249
32.2 Beginn des Anspruchs	250
32.3 Anrechnung von Arbeitsentgelt auf das Verletztengeld	250
32.3.1 Entgeltfortzahlung	250
32.3.2 Zuschüsse zum/sonstige Einnahmen neben Verletztengeld	251
32.4 Höhe des Verletztengeldes	252
32.4.1 Arbeitnehmende	252
32.4.2 Leistungsbeziehende nach dem SGB III	254
32.4.3 Übrige Verletzte (insbesondere Selbstständige)	254
32.5 Anpassung des Verletztengeldes	254
32.6 Zahlungsweise und Ende des Verletztengeldes	255
32.7 Wiedererkrankung	255



32.8 Versicherungsrechtliche Folgen des Bezugs von Verletztengeld	255
32.8.1 Arbeitnehmende	256
32.8.2 Leistungsbeziehende nach dem SGB III	256
32.8.3 Sonstige Pflichtversicherte/ freiwillig Krankenversicherte	256
32.9 Beitragsrechtliche Folgen des Bezugs von Verletztengeld	257
32.9.1 Beitragszeit	257
32.9.2 Beitragspflichtige Einnahmen	257
32.9.3 Beitragssatz	259
32.9.4 Beitragstragung	259
32.9.5 Beitragsberechnung	260
32.9.6 Beitragszahlung	260
32.10 Leistungsabgrenzung („Überholende Kausalität“)	262
32.11 Auftragsleistungen	263
32.11.1 Verwaltungsvereinbarungen	264
32.11.1.1 Generalauftrag Verletztengeld	264
32.11.1.2 Einzelauftrag (Verletztengeld/Übergangsgeld)	264
32.11.1.3 Beiträge	264
32.11.2 Erstattung der Auftragsleistungen	265
32.11.2.1 Abrechnung	265
32.12 Übungen zum Lernabschnitt 32	269
33 Übergangsgeld der Rentenversicherung	276
33.1 Voraussetzungen für den Anspruch auf Übergangsgeld	276
33.2 Höhe des Übergangsgeldes	277
33.3 Ruhen des Übergangsgeldes bzw. Anrechnen von Einkommen	279
33.4 Dauer des Anspruchs auf Übergangsgeld und Zahlungsweise	280
33.5 Beitragspflicht des Übergangsgeldes	282
33.6 Übungen zum Lernabschnitt 33	285
34 Zusammenfassende Selbstkontrolle	287
35 Lösungen zu den Übungen im Text	293
36 Lösungen zur zusammenfassenden Selbstkontrolle	326